

Hameln, im Dezember 2019

Liebe Mitglieder der Gesellschaft,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir wünschen Ihnen zum Ausklang des Jahres 2019 ruhige und besinnliche Tage und für das kommende Jahr 2020 von Herzen alles Gute! Wir danken Ihnen für Ihr Interesse an der christlich-jüdischen Zusammenarbeit und freuen uns, wenn Sie auch im kommenden Jahr die Arbeit unseres Vereins unterstützen. Schön, dass es Menschen wie Sie gibt, die ihre Solidarität mit jüdischen Mitbürgern offen zeigen und für ein weltoffenes Hameln eintreten, in dem Menschen in Frieden leben können. Auch hierfür danken wir Ihnen herzlich!

Für das kommende erste Halbjahr 2020 haben wir wieder Veranstaltungen im christlich-jüdischen Sinne für Sie zusammengestellt, die ganz bestimmt Ihr Interesse wecken.

Wir beginnen sehr früh im Jahr mit einem Film, dessen Namen wir nicht nennen dürfen. Am 04.12.2019 hielt Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg in der Synagoge in der Bürenstraße einen sehr gut besuchten Vortrag über Hannah Arendt. Der Vortrag sollte auf einen Filmabend vorbereiten. Diesen Film über die Publizistin und politische Theoretikerin zeigen wir am Dienstag, 07.01.2020, um 19:00 Uhr in der Synagoge. Freundlicherweise wurde uns der Film von der Medienzentrale der Ev.-luth. Landeskirche mit den entsprechenden Vorführrechten zur Verfügung gestellt. Der Medienzentrale wurde die Lizenz aber nur unter der Maßgabe gewährt, dass mit dem Titel des Films nicht geworben werden darf. Daran müssen wir uns halten. Wundern Sie sich also bitte nicht, wenn wir die Veranstaltung etwas sperrig bewerben.

Am Dienstag, 21.01.2020, werden wir Frau Valerie Riedesel Freifrau zu Eisenbach zu Gast haben. Frau Riedesel ist Enkelin Cäsar von Hofackers, der maßgeblich am Attentat vom 20. Juli 1944 beteiligt war. Sie schreibt über diejenigen, die als Ehepartner, Kinder und Enkel zu den Opfern der Verfolgung im „Dritten Reich“ wurden und liest aus ihrem Buch „Geisterkinder“. Wir sind sehr glücklich, dass Frau Riedesel nicht nur bei uns lesen wird, sondern im Rahmen ihres Aufenthalts in Hameln auch Schulen besucht.

Unsere Mitgliederversammlung 2020 findet am Dienstag, 10.03.2020, statt, eine gesonderte Einladung ist diesem Rundbrief beigelegt. Im Anschluss an die Mitgliederversammlung wird Hans-Georg Spangenberg einen Vortrag zum Thema *„Die Anfänge des Christentums – ein Denkanstoß für heute?“* halten. Der Vortrag war bereits für die diesjährige Mitgliederversammlung geplant, musste jedoch entfallen.

Rabbinerin Dr. Offenberg wird am Sonntag, 15.03.2020, an die „Glückl von Hameln“ erinnern, der nach unserer Auffassung besonders in Hameln zu wenig Aufmerksamkeit entgegengebracht wird. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Bibliotheksgesellschaft statt.

Irma Grese, auch bekannt als „the beautiful beast“ oder „die Hyäne von Auschwitz“ wurde im Bergen-Belsen-Prozess 1945 zum Tode verurteilt und in Hameln hingerichtet. Mitarbeiter der Gedenkstätte Bergen-Belsen stellen am Donnerstag, 07.05.2020, im Rahmen einer szenischen Lesung Zeugenaussagen von KZ-Überlebenden, Aussagen von Irma Grese und ihrer Schwester während des Belsen Prozesses, Auszüge aus der Berichterstattung zu Irma Grees Verhalten während des Prozesses, Briefe von Irma Grese, die aus der Haft herausgeschmuggelt wurden, Zeugenaussagen zu den Umständen ihrer Hinrichtung sowie Briefe, Akten und Presseberichte zu der Kontroverse um die Hingerichtetengräber auf dem Friedhof Am Wehl dar.

Als Teil unserer heutigen Mitgliederinformation erhalten Sie auch ein vorgedrucktes Überweisungsformular unserer Sparkasse, mit dem Beiträge oder Spenden für unsere Gesellschaft überwiesen werden können. Die IBAN ist hier u.a. bereits eingetragen. Hinweisen möchten wir noch darauf, dass wir in diesem Jahr nur in wenigen Fällen Spendenbescheinigungen für die Steuererklärung mitschicken, da das Finanzamt in den meisten Fällen Kopien der Kontoauszüge als Nachweis anerkennt. Falls dennoch solche Nachweise gewünscht werden, wenden Sie sich bitte an unseren Schatzmeister, Herrn Heinrich Hagemann.

Bitte beachten Sie auch anliegende Einladung zu unserer Mitgliederversammlung, die am Dienstag, 10.03.2020, um 19:00 Uhr im Gemeindezentrum St. Augustinus stattfinden wird. Im Anschluss wird Hans-Georg Spangenberger einen Vortrag über die Anfänge des Christentums halten.

Hier noch einmal die Termine im Überblick, eine gesonderte Übersicht im handlichen Format erhalten Sie ebenfalls anbei:

- **Montag, 07.01.2020, 19:00 Uhr, Synagoge Bürenstraße:** Filmabend über die politische Theoretikerin Hannah Arendt. Wir zeigen den Film von Margarethe von Trotta mit Barbara Sukowa in der Hauptrolle.
- **Dienstag, 21.01.2020, 19:00 Uhr, Gemeindezentrum St. Augustinus, Lohstraße – Eingang Vixelinstraße:** Lesung „Geisterkinder“ mit Valerie Riedesel Freifrau zu Eisenbach, der Enkelin Cäsar von Hofackers, einem Vetter Stauffenbergs und ebenfalls am Attentat auf Hitler am 20. Juli 1944 beteiligt. In ihrem Buch beschreibt Frau Riedesel die „Sippenhaft“, der ihre Großmutter und deren Kinder nach dem gescheiterten Attentat verfallen sind.
- **Dienstag, 10.03.2020, 19:00 Uhr, Gemeindezentrum St. Augustinus, Lohstraße – Eingang Vixelinstraße:** Mitgliederversammlung 2020, vgl. gesonderte Einladung. Anschließend Vortrag von Hans-Georg Spangenberger: „Die Anfänge des Christentums – ein Denkanstoß für heute?“ Beginn ca. 19.45 Uhr.

- **Sonntag, 15.03.2020, 11:15 Uhr, Stadtbücherei Pfortmühle:** Vortrag von Rabbinerin Dr. Ulrike Offenberg: „*Glückl von Hameln – Kauffrau, Mutter und erste jüdisch-deutsche Autorin*“; in Kooperation mit der Bibliotheksgesellschaft Hameln.
- **Donnerstag, 07.05.2020, 19:00 Uhr, Haus der Kirche, Pferdemarkt:** Szenische Lesung mit Mitarbeitern der Gedenkstätte Bergen-Belsen zu „*Irma Grese*“, die wegen ihrer in Auschwitz und Bergen-Belsen verübten Verbrechen zum Tode verurteilt und in Hameln hingerichtet wurde.

Wir freuen uns, Sie zahlreich bei den Veranstaltungen begrüßen zu können. Bitte denken Sie auch daran, Ihre Freunde, Bekannten und sonstige Interessierte einzuladen.

Herzliche Grüße

Niklas Delp

Rachel Dohme

Daria Leuthier